

# NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mittwoch, den 26.11.2014 um 18:00 Uhr im Kollegram I in der Stadthalle Gelnhausen.

## **Anwesende Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses**

- Herbert Böhmer
- Jürgen Degenhardt (Vorsitzender)
- Ewald Desch (ab 18:18 Uhr zu TOP 2)
- Walter Dreßbach (ab 18:10 Uhr zu TOP 2)
- Christian Litzinger
- Volker Rode (in Vertretung für Adrian Kaletta)
- Walter Schindler (ab 18:25 Uhr in Vertretung für Norbert Fuchs)
- Ottmar Schüll
- Hendrik Silken (ab 18:31 Uhr zu TOP 2)
- Bernd Wietzorek

## **Weitere Anwesende:**

- Pia Horst (Stadtverordnetenvorsteherin)
- Hans-Dietrich Ullrich (Magistrat)
- Gert Wüstenhagen (in Vertretung für Top 1 Walter Dressbach)
  
- Günther Kauder (Verwaltung)
- Marcel Pipa (Verwaltung)
- Michael Schwaab (Verwaltung)
- Bürgermeister Thorsten Stolz

## **Schriftführerin:**

Christine Schuster

Der Vorsitzende Jürgen Degenhardt begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18:06 Uhr.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

## TOP 1

### Neuaufnahme eines Darlehens in Höhe von 682.800,- € für die Stadt Gelnhausen

Herr Pipa teilt eine Tischvorlage aus und erläutert diese.

Er empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss das Angebot der Hessischen Landesbank zu folgenden Konditionen anzunehmen:

Zinsbindung: Gesamtlaufzeit 20 Jahre  
Zinssatz 1,85 %

Das Darlehen soll zur Finanzierung für folgende Investitionen lt. Investitionsplan dienen:

- Feuerwehr -Digitalfunk und Fahrzeuge-
- Sanierung Südstadt
- Sporthalle des MKK
- Straßenbeleuchtung

Aufkommende Fragen werden seitens der Verwaltung beantwortet.

#### **Beschluss:**

Es wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) beschlossen der Stadtverordnetenversammlung die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 682.800,- € für die Stadt Gelnhausen zu den oben angegebenen Tageskonditionen zu empfehlen.

## TOP 2

### Friedhofsgebührenordnung und Friedhofs- und Bestattungsordnung der Stadt Gelnhausen

#### **hier: Neufassung**

Herr Kauder erläutert die Vorlage.

Aufkommende Fragen werden seitens der Verwaltung beantwortet.

Folgende Änderungsanträge werden seitens der CDU-Fraktion zur Neufassung der Friedhofsgebührenordnung und der Neufassung der Friedhofs- und Bestattungsordnung der Stadt Gelnhausen gestellt:

#### Änderungsantrag 1 - Friedhofsgebührenordnung:

#### **§ 10 Abs. 2 Erwerb von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten, Tiefengräbern und Einzelwahlgräbern für Erdbestattungen und Urnenwahlgräbern:**

Die Gebührensätze des vorliegenden Entwurfs sind nochmals anzuheben:

- |   |                                  |
|---|----------------------------------|
| c) Für die Überlassung einer anonymen Urnenreihengrabstätte       | von 615,00 € auf <b>800,00 €</b> |
| d) Für die Überlassung eines Urnennischenplatzes in der Urnenwand | von 615,00 € auf <b>800,00 €</b> |

### **Beschluss:**

Bei 8 Ja-Stimmen zu einer Nein-Stimme und einer Enthaltung wird der Änderungsantrag angenommen.

#### Änderungsantrag 2 - Friedhofsgebührenordnung:

### **§ 12 Gebühren für Grababräumung**

Die Gebührensätze des vorliegenden Entwurfs sind nochmals anzuheben:

- a) Doppelgräber von 350,00 € auf **500,00 €**
- b) Reihengräber von 280,00 € auf **400,00 €**
- c) Urnengräber von 220,00 € auf **300,00 €**

Die Neuaufnahme des Punktes d) Familiengräber zu einem Gebührensatz von **1.000,00 €**

### **Beschluss:**

Bei 8 Ja-Stimmen zu einer Nein-Stimme und einer Enthaltung wird der Änderungsantrag angenommen.

#### Änderungsantrag 3 - Friedhofsgebührenordnung:

### **§ 12 Gebühren für Grababräumung**

Der Gebührensatz des vorliegenden Entwurfs ist nochmals anzuheben:

Werden Grabstätten von den Angehörigen abgeräumt und die Entsorgung erfolgt durch die Stadt wird folgende Gebühr erhoben: **300,00 €** (statt 102,00 €)

### **Beschluss:**

Bei 8 Ja-Stimmen zu einer Nein-Stimme und einer Enthaltung wird der Änderungsantrag angenommen.

#### Änderungsantrag 4 - Friedhofsgebührenordnung:

### **§ 12 Gebühren für Grababräumung**

Neuaufnahme des Punktes „Pflegepauschale für die frühzeitige Auflösung von Grabstätten pro Jahr der Restlaufzeit“ zu folgenden Gebührensätzen:

- a) Doppelgrab **50,00 €**
- b) Einzelgrab **30,00 €**
- c) Urnengrab **30,00 €**

### **Beschluss:**

Bei 3 Ja-Stimmen zu 6 Nein-Stimmen und einer Enthaltung wird der Änderungsantrag abgelehnt.

#### Änderungsantrag 5 - Friedhofs- und Bestattungsordnung:

##### **§ 35 Überprüfung der Standsicherheit der Grabmale**

Aufnahme des Punktes „Versetzung und Verlegerichtlinien für Grabmale des Bundesverbandes des Steinmetz und Steinbildhauereihandwerks“

##### **Beschluss:**

Bei 10 Ja-Stimmen wird der Änderungsantrag einstimmig beschlossen.

##### **Beschluss Top 2 – Neufassung Friedhofsgebührenordnung:**

Es wird mit 5 Ja-Stimmen zu 4 Nein-Stimmen und einer Enthaltung beschlossen, der Stadtverordnetenversammlung die Neufassung der Friedhofsgebührenordnung der Stadt Gelnhausen in geänderter Form zu empfehlen.

##### **Beschluss Top 2 Neufassung Friedhofs- und Bestattungsordnung der Stadt Gelnhausen:**

Es wird mit 9 Ja-Stimmen zu 1 Enthaltung einstimmig beschlossen, der Stadtverordnetenversammlung die Neufassung der Friedhofs- und Bestattungsordnung der Stadt Gelnhausen in geänderter Form zu empfehlen.

#### **TOP 3**

##### **Neufassung Hundesteuersatzung und Aufnahme des Steuersatzes für Listenhunde / gefährliche Hunde**

Aufkommende Fragen werden seitens der Verwaltung beantwortet.

Folgende Änderungsanträge werden seitens der Fraktion „Die Grünen“ zur Neufassung der Hundesteuersatzung gestellt:

#### Änderungsantrag 1:

- Abschaffung der Steuersätze für Zweithunde in Höhe von 85,00 € und jeden weiteren Hund (ab dem 3. Hund) in Höhe von je 112,00 €;
- Besteuerung pro Hund zu einem Gebührensatz von einheitlich je 57,00 €;
- Streichung des Gebührensatzes für Listenhunde/ gefährliche Hunde in Höhe von 500,00 €

##### **Beschluss:**

Bei 2 Ja-Stimmen zu 7 Nein-Stimmen und einer Enthaltung wird der Antrag abgelehnt.

#### Änderungsantrag 2:

##### **§ 7 Ermäßigung**

Lebenslängliche Steuerermäßigung in Höhe von 50 % für Hunde aus dem Gelnhäuser Tierheim

##### **Beschluss:**

Bei 5 Ja-Stimmen zu 5 Nein-Stimmen wird der Antrag abgelehnt.

**Beschluss Neufassung Hundesteuersatzung und Aufnahme des Steuersatzes für  
Listenhunde / gefährliche Hunde**

Es wird mit 8 Ja-Stimmen zu einer Nein-Stimme und einer Enthaltung beschlossen, der Stadtverordnetenversammlung die Neufassung der Hundesteuersatzung und die Einführung eines Steuersatzes für Listenhunde / gefährliche Hunde in Höhe von 500,00 € in unveränderter Form zu empfehlen.

**TOP 4  
Mitteilungen und Anfragen**

Es werden keine Mitteilungen und Anfragen gestellt.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 19:30 Uhr.

Gelnhausen, den 27.11.2014

---

Jürgen Degenhardt  
Vorsitzender Haupt- u. Finanzausschuss

---

Christine Schuster  
Schriftführerin